

# EW REPORT

Eisenbahnfreunde Wehratal e.V.  
Amselweg 2

79664 Wehr (Baden)

Mitglied im BDEF  
Internet: [www.eisenbahnfreunde-wehr.de](http://www.eisenbahnfreunde-wehr.de)

**Juli / August /September 2012**

Liebe Eisenbahnfreunde,

nachdem sich die Ferienzeit dem Ende zuneigt, hoffen wir, dass alle gut erholt und mit vielen Eisenbahnbildern bestückt wieder aus den Ferien zurückgekehrt sind, damit sie wieder voll in unser Vereinsleben einsteigen können. Hierzu soll auch unser neuer EW-Report mithelfen.

Zunächst unser Rückblick auf die vergangenen Wochen:

Zu unserem letzten Clubabend vor den Ferien im Juli waren 14 Mitglieder und 1 Gast erschienen. Unser 1. Vorsitzender Johann Heimlich hatte für uns den Film „DDR-Dampf 1988“ zusammengestellt. Den „DDR-Trip“ hatte er damals zusammen mit Heinrich Gunkel unternommen. Besucht wurden die letzten Einsatzorte mit Normalspur-Dampf: die Gegend um Stollberg (Sachsen) mit der Baureihe 50.35, die Strecke Schlettau – Crottendorf, das Muldental zwischen Glauchau und Rochlitz mit dem berühmten Sandzug sowie die Strecke von Oschersleben nach Gunsleben. Und natürlich durften bei diesem Trip die dampfgeführten Schmalspurbahnen nicht fehlen. So wurden die Harzquerbahn, die Strecke Cranzahl – Oberwiesenthal und die Strecke Oschatz – Mügeln besucht. Dabei kam es auch zu einer interessanten Parallelfahrt zwischen Dampfzug und Kamera. 8Un d wer an diesem Abend nicht erschienen war, hat schon wieder etwas verpasst!

Kurz vor Ferienbeginn stieg dann am 21. Juli unser Grillfest auf der Flienkerholz-Hütte bei Wehr. Obwohl unser Grillfest eigentlich für alle Mitglieder vorgesehen war, erschienen leider diesmal nur Wenige. Warum dies so war - darüber sind wir noch am forschen. Haben unsere Mitglieder vielleicht den letzten EW-Report nicht genau studiert? Die jüngere Generation fehlte fast gänzlich, so dass man den Abend eigentlich in „gemütlicher Abend für die ältere Generation“ umbenennen müsste. Es war zwar an diesem Abend nicht hochsommerlich warm, aber der Himmel hielt dicht. Nachdem das Grillgut verzehrt war, zog man sich bald zu Kaffee und Kuchen in die wärmende Hütte zurück. Bleibt zum Schluss die Hoffnung, dass zum nächstjährigen Grillfest wieder ein paar Leute mehr kommen.

Im August fand kein Clubabend statt, lediglich die Bauarbeiten im neuen Vereinsheim gingen (mit verminderter Kraft) weiter.

## FAHRPLAN

**Montag, 10. September 2012**

**Clubabend im „Storchehus“ in Wehr**

Beginn 20.00 Uhr  
„Reise auf den Balkan“ – Teil 1  
Vortrag von Bernd Winter

**Montag, 1. Oktober 2012**

**Clubabend im „Storchehus“ in Wehr**

Beginn 20.00 Uhr  
„Griff in die digitale Bilderkiste“  
Vortrag von Werner Himmelsbach

**Montag, 5. November 2012**

**Clubabend im „Storchehus“ in Wehr**

Beginn 20.00 Uhr  
Vortrag von Manfred Denz

Jeden Mittwoch Arbeiten in unserem Vereinsheim in Wehr, Hauptstr. 56. Beginn gegen 20.00 Uhr.  
Jugendgruppenstunde jeden Mittwoch um 17.00 Uhr im Vereinsheim

## Ausstellung 2012

Nachdem in den letzten Monaten alle Versuche, eine bezahlbare und passende Halle für unsere Ausstellung zu finden, fehlgeschlagen sind, wird es auch in diesem Jahr leider keine Modellbahnschau geben.

Als kleiner Ersatz werden wir voraussichtlich in Verbindung mit dem Wehrer Nikolausmarkt im kommenden Dezember in unserem Vereinsheim einen „Tag der offenen Tür“ veranstalten.

## Vereinsheim

Auch in der Ferienzeit wurde weiter an der Einrichtung unseres neuen Vereinsheimes gearbeitet. Bald wird es soweit sein, dass wir dort auch unsere Clubabende abhalten können. Leider lässt die Mitarbeit im Vereinsheim derzeit arg zu wünschen übrig. Und es gibt anscheinend Leute in unserem Verein, die unser neues Heim noch nie von innen gesehen haben. Gelegenheit zur „Besichtigung“ besteht jeden Mittwoch ab 20.00 Uhr. Kommen Sie doch einmal bei uns vorbei! Im „Gleis 0“ haben wir auch kühle Getränke im Vorrat.

Zum Abdunkeln unseres künftigen „Clubraumes“ sollten noch Vorhänge beschafft werden. Da wir uns diese momentan wegen 2 ausgefallenen Ausstellungen aus der Vereinskasse nicht leisten können, werden noch Sponsoren gesucht. Der Kassierer freut sich über ihre Meldung.

## Unsere Jubilare

Für die Monate September und Oktober 2012 können wir folgendem Mitglied gratulieren.

### 25 Jahre Mitglied in unserem Verein ist:

Günther Bieler, 21.09.1987

Herzlichen Glückwunsch!

## Postversand

Zahlreiche unserer Mitglieder erhalten inzwischen den EW-Report nicht mehr per Post sondern per E-MAIL. Dadurch können doch einige Euros an Porto eingespart werden. Die Mehrzahl unserer Mitglieder dürfte inzwischen eine Mail-Adresse besitzen. Es wäre schön, wenn uns noch weitere Mitglieder ihre Mail-Adresse mitteilen würden, damit wir sie in den Verteiler aufnehmen können. Eine kurze Mitteilung an:

[redaktion@eisenbahnfreunde-wehr.de](mailto:redaktion@eisenbahnfreunde-wehr.de)

genügt. Und noch eine Bitte: Beim E-Mail-Versand wird eine Eingangsbestätigung verlangt. Damit wir einigermaßen kontrollieren können, ob der EW-Report bei ihnen angekommen ist, bitten wir, die Bestätigung abzuschicken. keinesfalls wollen wir kontrollieren, um welche Tages- und Nachtzeit Sie die Mail gelesen haben. Es dankt: Die Redaktion.

## EW-Kurzmeldungen

### Basler Verkehrsbetriebe BVB

Für moderne Trams bestand bisher in der St. Johannisvorstadt in Basel Begegnungsverbot. Damit sich dort die breiten „Combino“ der BVB und die „Tango“ der BLT begegnen können, muss auf einer Länge von 130 Metern ein Tramgleis um 18 cm verschoben werden. Das Basler Appellationsgericht hat nun einen Einspruch

der Anlieger gegen eine Verlegung der Gleise abgewiesen. Das Interesse der Öffentlichkeit an der Beseitigung des Engpasses überwiege, so das Gericht.

## 150 Jahre Wiesentalbahn

Am 7. Juni 2012 konnte die Wiesentalbahn auf 150 Jahre ihres Bestehens zurückblicken. Wie bereits im letzten EW-Report angekündigt, wird nun die SBB Deutschland GmbH als derzeitiger Betreiber des Personenverkehrs auf der Wiesentalbahn am Samstag, 22. September ein kleines Jubiläumsfest veranstalten. Die SBB GmbH präsentiert sich gemeinsam mit Partnern aus der Region von 10 bis 18 Uhr an Infoständen auf dem Citymarkt (Rathaus- und Bahnhofplatz) in Lörrach. Dabei sind u.a. der RVL, die Bundespolizei, die Stadt Lörrach, die Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg und der Modelleisenbahnclub Dreiländereck (MEC Lörrach). Von 11 bis 13 Uhr gibt es dort auch Unterhaltung mit dem SBB-Blasorchester und der baden-württembergische Verkehrsministers Winfried Hermann wird die Festrede halten. Im Museum am Burghof werden historische Objekte zur Eisenbahngeschichte aus der Museumssammlung vorgestellt.

In Riehen wird auf Gleis 2 für die Besucher im Gesellschaftswagen des historischen ET 25 015 gewirtet. Im Spielzeugmuseum Riehen und rund um den Bahnhof veranstaltet die Gemeinde Riehen Ausstellungen zum Jubiläum.

Die Gemeinde Steinen wartet anlässlich des Geburtstages mit der Fotoausstellung „150 Jahre Wiesentalbahn“ von 10 bis 18 Uhr auf. Da gibt's natürlich jede Menge historische Bilder zu sehen. Die Schau findet im Vogtshaus Steinen in der Eisenbahnstraße statt.

In Schopfheim kann man sich vor einer Reproduktion des Schopfheimer Bahnhofs um 1900 mit musealen Gepäckstücken, Hüten, Mänteln, Schirmen oder Umhängen posieren und ablichten lassen. Der Wirtverein bietet allen Gästen eine historische Stärkung, inspiriert durch die Bahnfahrt des Markgrafen von Baden nach Schopfheim, an. Bei ihren Aktionen wird Schopfheim von Maulburg personell unterstützt.

In Hausen wird im Hebelhaus von 12 bis 17 Uhr die Sonderausstellung „Arbeiten zu Hebels Zeiten“ gezeigt.

(Fortsetzung nächste Seite)

Bei den Kurzmeldungen unterstützte uns  
Christian Heinemann

Vielen Dank!

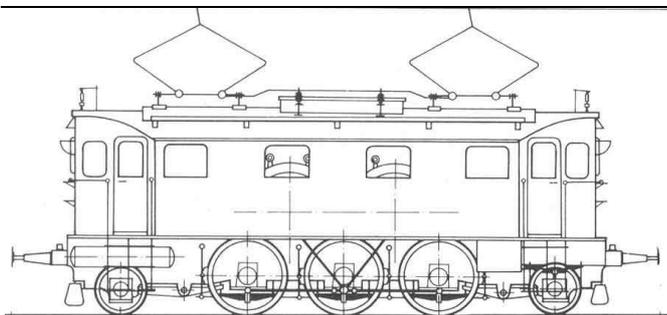
## 150 Jahre Wiesentalbahn

In Zell im Wiesental gibt es im Hotel Löwen ein „historisches Bähnlermenue“ und das Textilmuseum bittet zum Rundgang. Der Gewerbeverein startet Aktionen in der Innenstadt und die IG Pro Schiene informiert im Ratssaal und lädt zur Fotoausstellung ein.

Zudem gibt es eine „Stempeljagd“ in den Aktionsorten mit tollen Gewinnen.

Den ganzen Tag über gibt es Freifahrt auf der Wiesentalbahn (S6) sowie zwischen Weil am Rhein und Lörrach (S5). Und als besonderes Highlight kommt zwischen Weil am Rhein und Lörrach an Stelle des „Flirt“ der historische ET 65 zum Einsatz. Die S 5 verkehrt am Jubiläumstag nicht zwischen Lörrach und Steinen.

Infos über die Veranstaltung gibt es auch im Internet: [www.sbb-deutschland.de/150-Jahre-Wiesentalbahn](http://www.sbb-deutschland.de/150-Jahre-Wiesentalbahn)



die Badische A 3

## 100 Jahre Bw Haltingen 100 Jahre Basel Bad Rbf

Unter dem Motto „Gleis 51 /52 „ findet im Städtischen Museum am Lindenplatz in Weil am Rhein vom 16.09.2012 bis zum 29.07. 2013 eine Ausstellung über die Geschichte des Bahnbetriebswerkes Haltingen und des Bahnhofs Basel Bad Rbf statt. Die Ausstellung ist an Samstagen von 15 – 18.00 Uhr und an Sonntagen von 14 – 18.00 Uhr geöffnet. An der Vorbereitung dieser Ausstellung haben auch zwei unserer Vereinsmitglieder mitgewirkt.

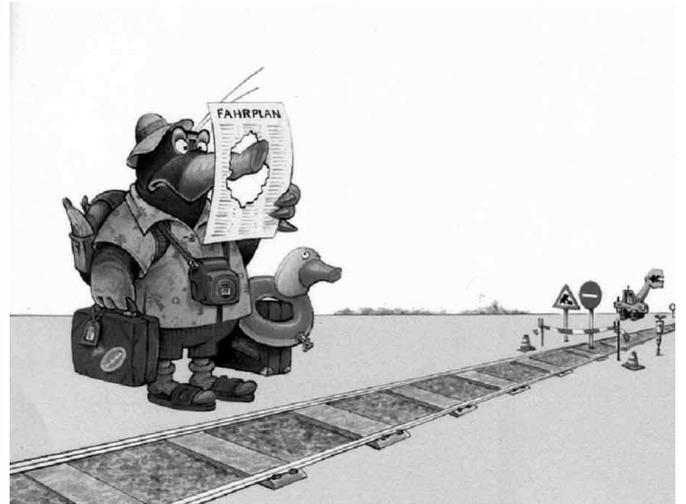
## Streckensperrungen

Arg strapaziert wurden bzw. werden in unserer Region die Nerven der Fahrgäste durch Streckensperrungen infolge von Bauarbeiten. Es ist bei der Bahn neuerdings in Mode gekommen, die Ferienzeit – ohne Schülerverkehr und mit nur schwachem Berufsverkehr – für Bauarbeiten zu nutzen.

Vom 3. August 2012 um 22.55 Uhr bis zum 10. August 2012 war die Strecke zwischen Basel Bad Bf und Waldshut total gesperrt. Im Bahnhof Grenzach wurde ein Gleis erneuert, im Bereich von Wehr-Brennet wurden etwa 1200 Meter Gleis umgebaut. Außerdem gab es verschiedene neue Weichen in Rheinfeldern und Albruck. Vom 13. bis 15. August 2012 wurden in Waldshut Weichen erneuert, hierzu wurde die Strecke zwischen Waldshut und Lauchringen total gesperrt. Die Reisenden wurden mit Bussen im Schienenersatzverkehr befördert. Ende dieses Jahres wird es zu

weiteren Sperrungen zwischen Erzingen und Schaffhausen kommen.

Vom 01. bis 07.09.2012 wurde die S5 zwischen Lörrach-Stetten und Weil am Rhein gesperrt. In dieser Zeit wurde die kleine Feldwegbrücke in der Nähe des Ostportals des Tüllinger Tunnels (auf der Lörracher Seite, aber noch auf der Gemarkung Weil am Rhein gelegen) abgebaut. Im Zuge der Bahnreform wurde die Stadt Weil am Rhein für die Brücke unterhaltspflichtig. Da jetzt eine größere Sanierung fällig geworden wäre, kam man zu der Ansicht, dass diese Brücke nicht mehr benötigt wird und beschloss den Abriss. Während der Streckensperrung wurde zwischen Lörrach-Stetten und Weil am Rhein Schienenersatzverkehr eingerichtet. Die Züge der S 5 fuhren ab Lörrach-Stetten leer weiter zum Wenden nach Riehen, damit der 15- Minuten-Takt zwischen Lörrach-Stetten und Steinen eingehalten werden konnte. Nachdem man den dicken Betonbelag aus dem Brückentrog herausgebrochen und die Widerlager freigelegt waren, konnte die Brücke mittels Schienenkran herausgehoben werden. Sie wurde noch an Ort und Stelle zerlegt. Auch die Widerlager links und rechts der Gleise wurden zurückgebaut und die Böschung so hergerichtet, dass künftig nichts mehr an die 92 Jahre alte Brücke erinnert. Das Aushubmaterial wurde per Arbeitszug nach Basel Bad Rbf transportiert und dort zum Abtransport auf Straßenfahrzeuge verladen.



Max Maulwurf sendet schöne Grüße aus dem Sommerloch

Arg betroffen von Bauarbeiten sind auch die Höllentalbahn und die Dreiseenbahn.

Vom 25. August bis 11. September wird auf der Höllentalbahn zwischen Titisee und Neustadt gebaut: Ersatz gibt es mittels Schienenersatzverkehr. Zwischen Freiburg und Titisee wird die Strecke vom 15. September bis 5. Oktober wegen umfangreicher Gleis- und Weichenenerneuerungen gesperrt. 1400 Zugfahrten müssen in dieser Zeit durch rund 40 Busse ersetzt werden. Somit ist mit mindestens einer Stunde Fahrzeitverlängerung zu rechnen. Ein größeres Chaos dürfte vorprogrammiert sein.

Von 8. bis zum 17. Oktober 2012 wird dann wieder einmal die Dreiseenbahn von Titisee nach Seeburg wegen umfangreicher Gleis- und Weichenarbeiten gesperrt.

Auch auf der Rheintalbahn kommt es wegen Bauarbeiten zwischen Basel und Offenburg noch bis Ende Oktober an den Wochenenden zu Fahrplanänderungen und Schienenersatzverkehr.

### Neue Beleuchtung

Die Bahnsteige in Bad Säckingen erhalten derzeit eine neue Beleuchtung. Mitte August 2012 waren die Kabel- und Tiefbauarbeiten nahezu abgeschlossen. Insgesamt werden 19 neue Lichtmasten aufgestellt. Auch wird im Bereich der Bahnsteigüberdachungen eine neue Beleuchtung installiert. Bis den Säckingern allerdings ein neues Licht aufgeht, wird es noch bis vsl. Ende Oktober dauern. Die Steuerung der Anlage wird aus dem Bahnhofsgebäude nach draußen verlegt. Insgesamt werden rund 375 000 Euro investiert, die Gelder stammen aus Fördermitteln des Infrastrukturbeschleunigungsprogramms des Bundes. Die Bahnsteige an sich bleiben wohl im bekannt gammligen Zustand. Neue Bahnsteigbeleuchtungen werden auch die Bahnhöfe in Rheinfeldern und Grenzach erhalten.

### Bahnhof Tiengen

Im Juli hat die DB das Bahnhofsgebäude von Tiengen an die Stadtwerke Waldshut-Tiengen verkauft. Die Stadtwerke wollen den alten Bahnhof wieder beleben. Bereits am 1. Januar 2005 war dort trotz heftiger Proteste der Verkauf von Fahrkarten eingestellt worden. Im Ostflügel des Gebäudes will man ein Blockheizkraftwerk einrichten und ein Nahwärmenetz betreiben. Im mittleren Teil des Erdgeschosses soll im Bereich der ehemaligen Gepäckausgabe ein Kiosk für Reisebedarf und ein Café erstellt werden. Im westlichen Teil, wo einst der Wartesaal war, sind Nutzungen beispielsweise durch ein Reisebüro in der Überlegung. Im Obergeschoss stellen sich die Stadtwerke eine gewerbliche Vermietung vor, etwa in Form von Büroräumen oder einer Arztpraxis.

### Neubaustrecke - Katzenbergtunnel

Die Bahn hat bei den Arbeiten am Katzenbergtunnel, welcher am 9. Dezember 2012 in Betrieb gehen soll, anscheinend zum Endspurt angesetzt. Mitte Juli war ein Schleifzug zum Schleifen der neuen Schienen im Einsatz. Am 28.07.2012 erschien der VT 015 der Erfurter Bahn (EB) zum Erstellen von Filmaufnahmen in beiden Tunnelröhren. Die Filmaufnahmen werden vermutlich zur Schulung der Lokführer in Sachen Streckenkunde benötigt. Am Montag, 30.07.12 wurden dann mit der 218 343 und einem Funkmesswagen Messfahrten im Katzenbergtunnel durchgeführt. Im Schlepp wurde noch die 110 489 mitgeführt. Die Messungen sollen anscheinend zufriedenstellend ausgefallen sein. Ende Juli wurde auch kräftig an der Fertigstellung der beiden Rettungsplätze auf der nord- und Südseite des Tunnels gearbeitet. Am 21. August 2012 fand die letzte Führung auf der Baustelle statt. Weitere Führungen wird es nicht mehr geben. Das Infocenter in der Nähe der Baustelle bleibt aber noch für einige Monate geöffnet (Dienstag – Sonntag von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr).. Am 24. 08. war vorgesehen, die Oberleitung unter Spannung zu setzen. Die ist bis zum Redaktionsschluss unseres EW-Report allerdings noch nicht geschehen, da noch diverse Nacharbeiten

nötig wurden. So musste die bereits bestehende Speiseleitung vom Unterwerk Haltingen zur Neubaustrecke durch eine stärkere Leitung ausgetauscht werden. Am 3. September 2012 befand sich ein Messzug von DB Netz Instandhaltung auf der Strecke. Dieser Tage dürfte auch die Abnahme der Signalanlagen im Bereich der Südanbindung bei Haltingen erfolgen. Ab dem 10.09. 2012 sind für einige Tage Probefahrten (jeweils zwischen Müllheim und Basel Bad Bf) mit einer 120 vorgesehen. Der Rettungs- und Logistik-Leitstand welcher sich bisher beim südlichen Tunnelportal befand, wurde Ende August auf den südlichen Tunnelrettungsplatz umgesetzt. Dort befindet sich jetzt auch ein Container für die Feuerwehr. Um im Falle eines Notfalls die Rettungskräfte in die richtige Tunnelröhre zu lenken, sollen die Tunnelportale farblich markiert werden.

### Tram in Weil

Der Bau der Tramlinie 8 von Kleinhüningen nach Weil an Rhein kommt gut voran. Vom Zoll Kleinhüningen her über den neuen Straßenkreisel beim Weiler „Rheincenter“ und ein großes Stück auf der Weiler Hauptstraße sind die Gleise bereits fertig verlegt. Noch fehlt die Gleisverbindung über die Grenze im Bereich der Zollabfertigung, welche derzeit neu gebaut wird. Auf der Westseite der Gleisanlagen des Bahnhofs Basel Bad Rbf sind derzeit Arbeiten zum Versetzen eines Hochspannungsmastes der Bahnstromleitung Haltingen – Muttenz im Gange. Dieser Mast steht derzeit noch auf der künftigen Tram-Trasse. Das neue Fundament für den Mast ist fast fertig, im Oktober soll der Mast dann um einige Meter nach Norden umgesetzt werden. Bald kann auch mit dem Bau der Trambrücke über die Gleise der Bahnhöfe Basel Bad Rbf und Weil am Rhein begonnen werden.

### Freiburg - Colmar

Unter dem Namen „Trans Rhin-Rail Colmar-Freiburg“ wurde im Januar 2012 ein Verein gegründet, welcher die Wiedereinrichtung der Eisenbahnverbindung zwischen Freiburg und Colmar zum Ziel hat. Man setzt sich für die Renovierung des bestehenden Streckenabschnittes zwischen Colmar und Volgelsheim sowie den Wiederaufbau der im 2. Weltkrieg zerstörten Eisenbahnbrücke über den Rhein ein. Der Verein hat bereits mit einigen Aktionen auf sich aufmerksam gemacht. Nun wird am 22. September 2012 eine Sonderfahrt von Freiburg über Colmar nach Metzeral durchgeführt. Von Freiburg aus geht es zunächst mit der Breisgau-S-Bahn nach Breisach. Von dort aus verkehren Pendelbusse zum Bahnhof Neuf-Brisach, wo aus mit dem historischen Sondertriebwagen „Caravelle“ über Colmar weiter bis ins elsässische Münstertal nach Metzeral gefahren wird. Auf dem Teilstück Neuf-Brisach–Colmar gibt es schon seit über 40 Jahren keinen Personenverkehr mehr. Am Abend geht es dann wieder zurück nach Freiburg. Anmeldungen für die Fahrt sind noch bis 15. September möglich.

Weitere Infos gibt es im Internet unter:  
[www.freiburg-colmar-bahn.eu](http://www.freiburg-colmar-bahn.eu)  
 oder am Info-Telefon: 0761-400 433-5.